

Leipzig, 28. März 2014

Neun Nominierungen zum Deutschen Filmpreis für MDM geförderte Filme

Die Deutsche Filmakademie hat die von der Mitteldeutschen Medienförderung unterstützten Filme „**Der Medicus**“, „**Lauf Junge Lauf**“, „**Bibi und Tina**“ und „**Sputnik**“ für insgesamt neun Lolas nominiert.

In fünf Kategorien geht „**Der Medicus**“ von **Philipp Stölzl** ins Rennen um den Deutschen Filmpreis: Beste Kamera/Bildgestaltung (Hagen Bogdanski), Bestes Szenenbild (Udo Kramer), Bestes Kostümbild (Thomas Oláh), Beste Tongestaltung (Guido Zettler, Max Thomas Meindl, Benjamin Rosenkind), Bestes Maskenbild (Heike Merker).

Pepe Danquarts „**Lauf Junge Lauf**“ ist für Beste Kamera/Bildgestaltung (Daniel Gottschalk) und für das Beste Maskenbild (Kitty Kratschke, Juliane Hübner) nominiert.

In der Sektion Programmfüllende Kinderfilme sind die MDM geförderten Produktionen „**Bibi und Tina**“ (Regie: **Detlev Buck**) sowie „**Sputnik**“ (Regie: **Markus Dietrich**) vorgeschlagen.

Neben den Nominierungen der Akademie haben die folgenden im Wildcard-Verfahren angemeldeten Filme Chancen auf Deutsche Filmpreise: „**Keinohrhase und Zweiohrküken**“ (Regie: Maya Gräfin Rothkirch, Til Schweiger), „**Kopfüber**“ (Regie: Bernd Sahling), „**Das Mädchen Wadjda**“ (Regie: Haifaa Al Mansour), „**Pettersson & Findus – Kleiner Quälgeist, große Freundschaft**“ (Regie: Ali Samadi Ahadi) und „**Rubinrot**“ (Regie: Felix Fuchssteiner).

Der Deutsche Filmpreis 2014 wird am **9. Mai** zum zehnten Mal in Berlin verliehen.

Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

Hainstraße 17-19

D-04109 Leipzig

T: +49 (0) 341 26987-14

F: +49 (0) 341 26987-65

oliver.rittweger@mdm-online.de

www.mdm-online.de